



Fragebogen Vorsorgeanalyse

Seite an Seite. Aus Überzeugung.



BEKB

BCBE

Persönliche Angaben

	Person 1	Person 2
Name	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>	<input type="text"/>
AHV-Nummer	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zivilstand Relevant für die Berechnung Ihrer voraussichtlichen Risikoleistungen (1. und 2. Säule)	<input type="checkbox"/> Alleinstehend <input type="checkbox"/> Verheiratet <input type="checkbox"/> Im Konkubinat <input type="checkbox"/> In eingetrag. Partnerschaft <input type="checkbox"/> Geschieden <input type="checkbox"/> Verwitwet <input type="checkbox"/> Getrennt	<input type="checkbox"/> Alleinstehend <input type="checkbox"/> Verheiratet <input type="checkbox"/> Im Konkubinat <input type="checkbox"/> In eingetrag. Partnerschaft <input type="checkbox"/> Geschieden <input type="checkbox"/> Verwitwet <input type="checkbox"/> Getrennt
Datum seit wann Bei jedem Zivilstand (ausser alleinstehend)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ/Wohnort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
In der Schweiz Seit Geburt oder seit (Datum)	<input type="checkbox"/> <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> <input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wie möchten Sie kontaktiert werden?	<input type="checkbox"/> E-Mail <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Telefonisch <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> E-Mail <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Telefonisch <input type="text"/>
Beruf (optional)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Erwerbstätig Hinweis für «Angestellte in eigener Firma»: mind. 10% vom Grund- oder Stammkapital	<input type="checkbox"/> Angestellt <input type="checkbox"/> Angestellt in eigener Firma <input type="checkbox"/> Selbstständig	<input type="checkbox"/> Angestellt <input type="checkbox"/> Angestellt in eigener Firma <input type="checkbox"/> Selbstständig

Angaben zu Ihren Kindern

- Relevant für die Berechnung Ihrer Risikoleistungen und Ihrer Altersrente (1. Säule)
- Führen Sie all Ihre Kinder auf (minderjährig, volljährig, verstorben). Sollte ein Kind verstorben sein, markieren Sie dies bitte.
- Ausbildungsende wird nur benötigt, wenn das Kind aktuell die Erstausbildung absolviert.

Name	Vorname	Geburtsdatum	Ausbildungsende	Personenzuordnung		
				Beide	Pers. 1	Pers. 2
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wem wird die Erziehungsgutschrift angerechnet? (sofern nicht verheiratet)				Beiden zur Hälfte	Pers. 1	Pers. 2
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einkommen und Ausgaben

	Person 1	Person 2
Jährliches Bruttoeinkommen	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Aktuelle Anstellung seit (Datum)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wie hoch ist Ihr jährlicher durchschnittlicher Sparbetrag in CHF? Ohne Beiträge an die Säule 3a	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Nachlass

	Person 1	Person 2
Haben Sie einen Ehe- und/oder Erbvertrag oder ein Testament erstellt? Diese Angabe hilft bei der anschliessenden Beratung.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Gesundheitssituation (optional) Diese Angabe kann helfen, einen Entscheid bezüglich der Schliessung von Vorsorgelücken zu fällen.	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Bestehende Vorsorge

Erwerbstätigkeit: angestellt	Person 1	Person 2	
<p>Lohnfortzahlung und Krankentaggeld bei Arbeitsunfähigkeit</p> <p>Wie viel und wie lange erhalten Sie bei Arbeitsunfähigkeit ein Einkommen?</p> <p>Die Leistungen werden entweder im Personalreglement oder im Arbeitsvertrag erwähnt. Ansonsten können Sie bei Ihrem Arbeitgeber nachfragen.</p>	<input type="checkbox"/> Unterlagen von Arbeitgeber beigefügt	<input type="checkbox"/> Unterlagen von Arbeitgeber beigefügt	
oder		oder	
<p>Beispiele:</p> <p>80% ab Tag 1 bis Tag 720</p> <p>oder</p> <p>100% ab Tag 1 bis Tag 360</p> <p>80% ab Tag 361 bis Tag 720</p>	<p>Leistung in % des versicherten Verdienstes: <input type="text"/> %</p> <p>Ab Tag <input type="text"/> bis Tag <input type="text"/></p> <p>Leistung in % des versicherten Verdienstes: <input type="text"/> %</p> <p>Ab Tag <input type="text"/> bis Tag <input type="text"/></p>	<p>Leistung in % des versicherten Verdienstes: <input type="text"/> %</p> <p>Ab Tag <input type="text"/> bis Tag <input type="text"/></p> <p>Leistung in % des versicherten Verdienstes: <input type="text"/> %</p> <p>Ab Tag <input type="text"/> bis Tag <input type="text"/></p>	
<p>UVG-Zusatzversicherung vom Arbeitgeber</p> <p>Ob Sie eine solche Versicherung haben und wie die Leistungen ausgestaltet sind, können Sie bei Ihrem Arbeitgeber nachfragen oder im Personalreglement nachlesen.</p>	<input type="checkbox"/> Unterlagen von Arbeitgeber beigefügt	<input type="checkbox"/> Unterlagen von Arbeitgeber beigefügt	
oder		oder	
	<p>Leistung in % des versicherten Verdienstes: <input type="text"/> %</p> <p>Ab Tag <input type="text"/> bis Tag <input type="text"/></p>	<p>Leistung in % des versicherten Verdienstes: <input type="text"/> %</p> <p>Ab Tag <input type="text"/> bis Tag <input type="text"/></p>	
Erwerbstätigkeit: selbstständig	Person 1	Person 2	
<p>Wurde eine Krankentaggeldversicherung privat abgeschlossen?</p>	<input type="checkbox"/> Ja (bitte Unterlagen beilegen) <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja (bitte Unterlagen beilegen) <input type="checkbox"/> Nein	
<p>Für interne Zwecke</p> <p>Dossier wird eingerichtet durch (Finanzcoach):</p>			
<p>Protokollierung unter Parkey:</p>			

Nächste Schritte

Auftrag an die BEKB zur Erstellung einer Vorsorgeanalyse

Mit Einreichung dieser Unterlagen wird der Auftrag für die Erstellung einer Vorsorgeanalyse an die BEKB erteilt.

Im Rahmen der Vorsorgeanalyse zeigen wir Ihnen auf, mit welchen Leistungen Sie bei einem Risikoereignis – Erwerbsunfähigkeit, Tod und Alter – aus heutiger Sicht rechnen können. Dabei werden bestehende Vorsorgelücken oder allfällige Überversicherungen aufgedeckt. Zudem erfahren Sie, wie Sie individuelle Deckungslücken schliessen und somit Risiken gezielt absichern können.

Die Kosten für die Erstellung einer neutralen Vorsorgeanalyse betragen CHF 350.– (exkl. MwSt.)

Weiteres Vorgehen

Allenfalls ist das Einholen von zusätzlichen Auskünften und Informationen notwendig. In diesem Fall werden die Experten direkt mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Nach Erstellung der Vorsorgeanalyse werden Sie für die Vereinbarung eines Besprechungstermins kontaktiert.

Rechtliches

Mit der Unterzeichnung der nachfolgenden Auskunfts Vollmacht/en

- anerkennt die Auftraggeberin, der Auftraggeber die vertraglichen Grundlagen der BEKB als integrierenden Bestandteil dieses Fragebogens.
- anerkennt die Auftraggeberin, der Auftraggeber, dass alle Rechtsbeziehungen aus diesem Auftrag dem schweizerischen Recht unterstehen. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Bern. Die BEKB hat indessen auch das Recht, die Auftraggeberin, den Auftraggeber beim zuständigen Gericht seines/ihrer Wohnsitzes/Sitzes oder bei jedem anderen zuständigen Gericht zu belangen.

Weiterführende Unterlagen und Angaben für die Erstellung der Vorsorgeanalyse

Allgemeine Angaben, Zielsetzung und Wünsche

Haben Sie konkrete Fragestellungen, Hauptwünsche oder sonstige Dinge, die Sie uns noch mitteilen möchten?

Immer einzureichende Unterlagen

- Auskunfts Vollmacht der BEKB pro Person (siehe Beilage)
- Ausgefüllte Steuererklärung (alle Seiten)
- Aktuelle Versicherungsausweise der Pensionskassen (inkl. Vermerk, wenn sich in der Zwischenzeit Lohn oder Pensum geändert haben oder ein WEF-Bezug erfolgt ist).

Falls bestehend einzureichende Unterlagen

- Individueller Kontoauszug der AHV
- Krankenkassenpolicen (inkl. Zusatzversicherungen falls vorhanden)
- Lebensversicherungspolicen
- Aktuelle Kontoauszüge über Freizügigkeitsguthaben (falls nicht BEKB)
- Aktuelle Kontoauszüge der Säule-3a-Konten/-Policen (falls nicht BEKB)
- Für Angestellte: Dokumente des Arbeitgebers zur Lohnfortzahlung respektive Krankentaggeldversicherung
- Für Selbstständigerwerbende: Dokumente zur privaten Krankentaggeldversicherung
- Dokumente zur UVG-Zusatzversicherung

Auskunftsvollmacht für Pensionskasse/AHV/Versicherungen/Banken (Person 1)

Vollmachtgeber/in

Vorname:	<input type="text"/>	Nachname:	<input type="text"/>
Adresse:	<input type="text"/>	PLZ/Wohnort:	<input type="text"/>
Geboren am:	<input type="text"/>	AHV-Nr.:	<input type="text"/>

bevollmächtigt hiermit die Berner Kantonalbank AG, Finanzberatung, Bundesplatz 8, 3001 Bern

- Die Bevollmächtigte ist befugt, in sämtlichen **Pensionskassen- und Versicherungsangelegenheiten**, insbesondere auch betreffend Krankentaggeldversicherungen, Auskünfte von Institutionen der beruflichen Vorsorge, von privaten Versicherungen und von der Arbeitgeberin einzuholen.
 - Die Bevollmächtigte ist zudem befugt, in sämtlichen **AHV-Angelegenheiten** Auskünfte von AHV-Ausgleichskassen und Arbeitgebern einzuholen, Auszüge aus meinen individuellen Konten (IK) der AHV zu beantragen und in sämtlichen darin enthaltenen Informationen Einsicht zu nehmen.
 - Die Bevollmächtigte ist befugt, Informationen jeglicher Art, insbesondere auch solche, die dem Bankgeheimnis unterstehen, per **E-Mail** sowohl an den/die Vollmachtgeber/in als auch an Institutionen der beruflichen Vorsorge, AHV-Ausgleichskassen, private Versicherungen und Banken zu übermitteln, von diesen zu empfangen und zu bearbeiten.
- Der/die Vollmachtgeber/in nimmt insbesondere von den folgenden Risiken des Informationsaustausches mittels E-Mail zur Kenntnis:
- Die Übermittlung von E-Mails erfolgt unverschlüsselt über ein offenes, jedermann zugängliches Netz, und die Nachrichten können von Dritten abgefangen, eingesehen und sonst wie manipuliert werden. Selbst wenn sich Absender und Empfänger in der Schweiz befinden, erfolgt die Übermittlung von E-Mails unter Umständen unkontrolliert grenzüberschreitend. Neben dem Inhalt sind auch Absender und Empfänger der E-Mail für Dritte erkennbar, womit auf eine bestehende Bankbeziehung geschlossen werden kann. **Bankkundengeheimnis und Datenschutz können deshalb nicht gewährleistet werden.** Im Übrigen können E-Mail-Nachrichten Viren mit erheblichem Schädigungspotenzial enthalten.
- Die Bevollmächtigte schliesst jegliche Haftung für Schäden, die aus den im vorstehenden Absatz aufgeführten Risiken entstehen, aus, sofern sie die geschäftsübliche Sorgfalt walten liess.
- Ich **befreie** die zuständigen Institutionen **von der beruflichen und gesetzlichen Schweigepflicht** und beauftrage sie ausdrücklich, die einverlangten Unterlagen direkt an die BEKB, Berner Kantonalbank AG, Finanzberatung, Bundesplatz 8, 3001 Bern, zu senden. Die Vollmacht bleibt für ein Jahr bestehen und wird vorher durch Widerruf aufgehoben.
-

Ort/Datum:

Der/die Vollmachtgeber/in: Die Bevollmächtigte:

Auskunftsvollmacht für Pensionskasse/AHV/Versicherungen/Banken (Person 2)

Vollmachtgeber/in

Vorname:	<input type="text"/>	Nachname:	<input type="text"/>
Adresse:	<input type="text"/>	PLZ/Wohnort:	<input type="text"/>
Geboren am:	<input type="text"/>	AHV-Nr.:	<input type="text"/>

bevollmächtigt hiermit die Berner Kantonalbank AG, Finanzberatung, Bundesplatz 8, 3001 Bern

- Die Bevollmächtigte ist befugt, in sämtlichen **Pensionskassen- und Versicherungsangelegenheiten**, insbesondere auch betreffend Krankentaggeldversicherungen, Auskünfte von Institutionen der beruflichen Vorsorge, von privaten Versicherungen und von der Arbeitgeberin einzuholen.
 - Die Bevollmächtigte ist zudem befugt, in sämtlichen **AHV-Angelegenheiten** Auskünfte von AHV-Ausgleichskassen und Arbeitgebern einzuholen, Auszüge aus meinen individuellen Konten (IK) der AHV zu beantragen und in sämtlichen darin enthaltenen Informationen Einsicht zu nehmen.
 - Die Bevollmächtigte ist befugt, Informationen jeglicher Art, insbesondere auch solche, die dem Bankgeheimnis unterstehen, per **E-Mail** sowohl an den/die Vollmachtgeber/in als auch an Institutionen der beruflichen Vorsorge, AHV-Ausgleichskassen, private Versicherungen und Banken zu übermitteln, von diesen zu empfangen und zu bearbeiten.
- Der/die Vollmachtgeber/in nimmt insbesondere von den folgenden Risiken des Informationsaustausches mittels E-Mail zur Kenntnis:
- Die Übermittlung von E-Mails erfolgt unverschlüsselt über ein offenes, jedermann zugängliches Netz, und die Nachrichten können von Dritten abgefangen, eingesehen und sonst wie manipuliert werden. Selbst wenn sich Absender und Empfänger in der Schweiz befinden, erfolgt die Übermittlung von E-Mails unter Umständen unkontrolliert grenzüberschreitend. Neben dem Inhalt sind auch Absender und Empfänger der E-Mail für Dritte erkennbar, womit auf eine bestehende Bankbeziehung geschlossen werden kann. **Bankkundengeheimnis und Datenschutz können deshalb nicht gewährleistet werden.** Im Übrigen können E-Mail-Nachrichten Viren mit erheblichem Schädigungspotenzial enthalten.
- Die Bevollmächtigte schliesst jegliche Haftung für Schäden, die aus den im vorstehenden Absatz aufgeführten Risiken entstehen, aus, sofern sie die geschäftsübliche Sorgfalt walten liess.
- Ich **befreie** die zuständigen Institutionen **von der beruflichen und gesetzlichen Schweigepflicht** und beauftrage sie ausdrücklich, die einverlangten Unterlagen direkt an die BEKB, Berner Kantonalbank AG, Finanzberatung, Bundesplatz 8, 3001 Bern, zu senden. Die Vollmacht bleibt für ein Jahr bestehen und wird vorher durch Widerruf aufgehoben.
-

Ort/Datum:

Der/die Vollmachtgeber/in: Die Bevollmächtigte:
